

- 7.4 850 Jahrfeier - Status
- 7.5 Genthiner Kreismuseum
- 7.6 Henkel-Museum
- 7.7 Sonstige Informationen
- 8 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 9 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 16 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 17 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Besichtigung der Schwimmhalle

Aufgrund anderer Verpflichtungen seitens des Bürgermeisters wird die Besichtigung der Sport- und Schwimmhalle zum Ende der öffentlichen Sitzung geschoben.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt.

TOP 3 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit

Durch den stellv. Ausschussvorsitzenden Herrn Martius werden die anwesenden Mitglieder, Gäste und die Presse begrüßt.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekanntgegeben und zur Beschlussfassung gestellt:
Abstimmung:
7 Ja
0 N
0 E

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot

Ein Mitwirkungsverbot liegt nicht vor.

TOP 5 Protokollkontrolle

Zum Protokoll der Sitzung am 18.09.2019 gibt es keine Einwände.
Abstimmung:
6 JA
0 N
1 E

TOP 6 Öffentliche Vorlagen

TOP 6.1 Kostenbeitragssatzung der Stadt Genthin über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder ab 01.01.2020 2019-2024/SR-035

Die Vorlage 2019-2024/SR-035 hat Frau Adel und der Bürgermeister dargelegt und den Ausschussmitgliedern vorgestellt.

Inhaltlich wurden die Ausführungen in den letzten Stadtratssitzungen und mit den Kuratorien beraten. Herr Bernau hat angefragt, wie hoch der Anteil der Kostenübernahme durch den Landkreis sind. Eine Antwort ist schwierig, da aufgrund des Gute-Kita-Gesetzes ab 01.01.2020 eine Beitragsfreiheit auf den Hortbereich ausgeweitet wird und danach sich der Anteil stark verändern kann. Herr Kroll hat eine Nachfrage zur Anlage 2 und 3, die ihm durch Frau Adel erläutert wird. Die Anlagen beinhalten die aktuell gültigen Kostenbeiträge und sollen das Verhältnis der Kostenteilung zwischen Eltern und Kommune darstellen.

Frau Herrmann fragt an, warum ein Kostenbeitrag für die 11. Stunde ausgewiesen ist, da der Rechtsanspruch nur 10 Stunden vorgibt. Dies ist zusätzlich zum Wohl der Eltern ausgewiesen, da in begründeten Einzelfällen, eine Betreuung über 10 Stunden möglich ist.

Herr Pflaumbaum merkt an, dass über das Thema in den letzten 3 Monaten ausreichend beraten wurde und eine Einigkeit hergestellt werden kann.

Herr Otto sieht eine Erhöhung zum jetzigen Zeitpunkt als falsch an, da seiner Meinung nach, der Haushalt damit konsolidiert werden soll.
Dies wird von Frau Adel verneint.

Herr Martius legt dar, dass in allen Veranstaltungen der Stadt ausführlich die Gründe dargelegt worden sind und die Elternvertreter die jeweiligen Meinungen kundgetan haben, welche berücksichtigt worden sind.
Er bittet um die Abstimmung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt die Kostenbeitragssatzung der Stadt Genthin über
die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder ab 01.01.2020.

 empfohlen

Ja 4 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 7 Informationen der Verwaltung

TOP 7.1 Integrationstreff (Einsteinstraße)

Frau Adel führt aus:

Der Integrationstreff schließt nicht, jedoch die Netzwerkstelle „Ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe“, betrieben von Rolandmühle endet zum 31.12.2019 – aufgrund Beendigung finanzieller Förderung. Die SWG stellt weiterhin die Räumlich-

keiten kostenfrei zur Verfügung. Es werden Gespräche mit der Leitung Frau Storck geführt, wie der Integrationstreff ab dem 01.01.2020 unterstützt werden kann und in welcher Form.

TOP 7.2 Digitalpakt Schulen

Frau Adel führt aus:

Es handelt sich um die Förderung (vorher IKT Projekt) zur Digitalisierung der Grundschulen (Infrastruktur W-LAN Aufbau, digitale Tafeln, Klassen Satz Tablets).

Anträge sind vorbereitet und Förderung kann beantragt werden, mit Genehmigung Haushaltsplan 2019.

TOP 7.3 Weihnachtsmarkt 2020 - Planung

Der Bürgermeister erläutert, dass er bei der letzten Sitzung im BKS bereits die Ausschussmitglieder angehört hat, Ideen zur Umsetzung des Weihnachtsmarktes 2020 beizubringen.

TOP 7.4 850 Jahrfeier - Status

Seitens des Bürgermeisters wird informiert, dass das Konzept des Festkomitees mit einer detaillierten Aufgabengliederung und der Finanzierung dem Stadtrat zur Beschlussfassung in einer der nächsten Sitzung vorgelegt wird.

TOP 7.5 Genthiner Kreismuseum

Am heutigen Tag um 18 Uhr gibt es eine Zusammenkunft im Kreismuseum, welche durch den Landkreis Jerichower Land initiiert wurde, um die Zukunft des Museums zu besprechen.

TOP 7.6 Henkel-Museum

Die Verträge sind alle unterzeichnet. Der Rücklauf von der inprotec AG steht noch aus. Die Interessengemeinschaft hat Zugang zum Museum. Der Schlüssel ist in der Wache hinterlegt.

Die Heizung muss noch repariert werden (Mängelprotokoll Schornsteinfeger). Reparatur wurde durch inprotec veranlasst.

Der Aufsichtsrat der SWG hat dem Museumbetrieb zugestimmt. Eine Voraussetzung ist pressewirksamer Beginn des Museumsbetriebs, der Termin hierzu steht noch aus. Es seien einige Exponate durch die QSG mbH nicht übergeben worden, die jetzt im Stadtkulturhaus hängen (Gemälde). Hier wird es eine Abstimmung mit der QSG geben, um alle Exponate im Waschmittelmuseum zeigen zu können.

Herr Kroll informiert, dass Anfragen zur Nutzung bereits angenommen werden.

TOP 7.7 Sonstige Informationen

Der Bürgermeister über weitere Themen:

- § 80 KVG LSA
Der Paragraph ist neu definiert. Bei Entscheidungen der Kommunen können verschiedene Gruppen wie Jugendgremien, Seniorenrat, Behindertenrat oder Gleichstellungsrat mittels Beschluss und Satzung beteiligt werden.
- Feste (Frühlingsfest, Kartoffelfest)
Ideen sind bei der Stadtverwaltung einzubringen; auch Anträge von Vereinen oder Unternehmen, die sich beteiligen möchten.
- Skaterbahn
Da die Förderanträge für das LEADER-Konzept (Volkspark und Treidelweg) nicht vom Stadtrat beschlossen wurden, gibt es keine Förderung zur Umsetzung der Skaterbahn. FB Bau prüft derzeit die Aufwertung der vorhandenen Anlage und mögliche Lärmschutzwände.
- Demokratie leben!
Der Antrag wurde für die nächste Förderperiode gestellt. Frau Förste als externe Fach- und Koordinierungsstelle hat Räume in der Stadtverwaltung. Die Federführung des Programmes obliegt der Stadt Genthin. Elbe-Parey hat sich beteiligt, Jerichow nicht.
- Schwimmhalle
Änderungen der Öffnungszeiten aufgrund Personalengpässe notwendig.
- Medizinische Versorgung
Aktuell gibt es seitens des Ministeriums kein Gesprächsbedarf, da die Johanner Bearbeitung vornehmen müssen.
- Tourismusverein
Es gibt am 18.11.2019 eine Mitgliederversammlung.
- Schulwegsicherungskonzept
Die geförderte Stelle „Teilhabemanagement“ ist nicht besetzt, da kein geeigneter Bewerber gefunden wurde, daher gibt es derzeit keine weitere Bearbeitung zur Thematik.
- QSG Zuschuss
Der geforderte Vertrag wurde für den Zeitraum 2019 -2021 in Abstimmung mit Herrn Knobel und dem GF Bonitz erstellt und wird dem SR in der Sitzung am 21.11.2019 zum Beschluss vorgelegt.
Ausstehend ist derzeit das Bewirtschaftungskonzept, wie es mit dem Stadtkulturhaus ab 2022 weitergehen soll. Spätestens Anfang 2021 wird es weitere Ausführungen durch den BM geben.
- Städtepartnerschaft
Es gab eine Danksagung von Datteln über die gute Durchführung des gemeinsamen Blasorchesters.
- Stadt senioren
In der Sitzung am 12.11.2019 gab es keine besonderen Hinweise oder Anmerkungen.
- Bürgerpreis
Der Bürgerpreis wird ausgelobt und derzeit bearbeitet. Bis zum 31.03.2020 wird dieser vergeben, im festlichen Rahmen. Der Bürgermeister sieht bei der derzeitigen Haushaltslage keine Notwendigkeit zur Durchführung eines Neujahrsempfanges. Bei knapper Kasse sollte kein Fest gefeiert werden. Der BM beugt sich der Meinung des Hauptausschusses bzw. Stadtrat.

TOP 8 Informationen des Ausschussvorsitzenden
Es gibt keine Informationen vom stellv. Ausschussvorsitzenden.

TOP 9 Anträge, Anfragen, Anregungen
Herr Otto hat zum Status der 850 Jahrfeier die Anmerkung, dass der Antrag von Frau Herrmann aus der letzten SR Sitzung berücksichtigt werden muss. Die Kosten der Feier müssen im Haushalt gesichert sein.
Herr Günther gibt an, dass derzeit eine Grobplanung vorhanden ist und nach Auflistung der einzelnen Aufgaben die Kosten beziffert werden, die dann im Haushalt geplant werden. Diesen Vorschlag stimmt Frau Herrmann zu.

Herr Pflaumbaum nimmt Bezug auf den Neujahrsempfang und die Ausführungen des Bürgermeisters. Es handelt sich nicht um eine Feier, sondern um eine Danksagungsveranstaltung aller ehrenamtlich Tätigen, Unternehmer und Förderer der Stadt Genthin. Dieser Empfang hat sich in den letzten Jahren bewährt und wird von den Stadträten unterstützt. Kosten hat die Stadt bisher nicht gehabt, diese wurden von der SWG übernommen.

Des Weiteren sieht er Vereine in der Pflicht, sich in der Weiterführung der Städtepartnerschaft zu engagieren und zu beteiligen.

Die aktive Fortführung des Schulwegsicherungskonzeptes ist weiter zu bearbeiten, auch wenn eine Besetzung der Stelle aktuell nicht vorhanden ist.

Der Bürgermeister ist irritiert, dass die Stadt Genthin keine Kosten für den Neujahrsempfang hatte bzw. haben wird. Frau Adel führt dazu aus, dass die Kosten wie Essen, Getränke, Rahmenprogramm und Blumenpräsente von der SWG finanziert wurden. Die Miete für den Saal wurde in den vergangenen Jahren über den Zuschuss, welcher im Rahmen der Vereinbarung an die QSG gezahlt wurde, abgegolten. Eine separate Rechnungslegung und somit notwendige Anweisung einer Zahlung war nicht notwendig. Für das Jahr 2020 muss es hierzu eine Abstimmung erfolgen, inwieweit Kosten getragen werden müssen.

Herr Kroll erläuterte, dass das Henkelmuseum eine Namensänderung erhalten hat und ab sofort „Waschmittelmuseum“ heißt. Er schlägt einen Besuch des BKS im Jahr 2020 im Waschmittelmuseum vor.

Die Beratungsthemen sind um 17:55 Uhr beendet. Frau Vasen nimmt als Vertretung von Frau Herrmann teil, welche um 18 Uhr zu einer anderen Veranstaltung (Kreismuseum) muss. Ebenfalls nimmt der Bürgermeister daran teil.

TOP 16 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Herr Martius bedankt sich bei allen Ausschussmitgliedern. Er gibt den Hinweis, dass die Räumlichkeiten der Sport- und Schwimmhalle insb. der Imbiss zur Durchführung einer Sitzung unangemessen ist und bei weiteren Planungen auf die Umgebung zu achten ist.

TOP 17 Schließung der Sitzung
Schließung der Sitzung um 18:37 Uhr.

(Andy Martius)
Stellv. Ausschussvorsitzender
Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss)

(Alexandra Adel)
Protokollantin